



Jahresbericht SGUMGG 2004

Wir schauen auf ein arbeitsintensives Jahr zurück mit vielen neuen Anforderungen an uns Ultraschaller im gynäkologischen und geburtshilflichen Bereich.

Angefangen mit der Umsetzung des Tarmed erforderten viele Themen unsere Bereitschaft, sich mit neuen Erfordernissen auseinander zu setzen.

Im Folgenden möchte ich auf einige Themen zu sprechen kommen, die immer wieder im Mittelpunkt der Diskussion standen:

Tarmed

Die Umsetzung des Tarmed erforderte praktisch keine Diskussionen und Sitzungen in unserem Bereich. Höchstens die Aufklärungspflicht vor der Ultraschalluntersuchung ist noch nicht bei allen Ultraschallern als Routine eingeführt. Hier möchte ich auf die Beispiele auf unserer Homepage hinweisen.

Mamma-Ultraschall

Der Mamma-Ultraschall konnte 2004 in den Curriculum der Gynäkologen und Geburtshelfer eingefügt werden. Somit werden die Bedingungen des Modules Mamma-Ultraschall im Rahmen der Weiterbildung erfüllt. Wie die Radiologen müssen nun auch die Gynäkologen in Zukunft die Bedingungen des Modules Mamma-Sonografie nicht mehr separat erfüllen.

Ersttrimesterscreening

Nach langen Diskussionen liegt nun ein Konsensuspapier vor, welches eine minimale Qualitätskontrolle erlaubt und die Minimalanforderungen regelt. Das Papier ist auf Initiative von Sevgi Tercanli ausgearbeitet und mit verschiedenen Exponenten diskutiert worden. Das Konsensuspapier wird in allen 3 Landessprachen auf unserer Homepage www.sgumgg.ch veröffentlicht und kann dort in Zukunft abgerufen werden.

Sonotrainer der SGGG

Nachdem wir im Januar 2004 die ersten Tutoren auf dem Sonotrainer in Zusammenarbeit mit der SGGG ausgebildet hatten, hat sich leider die Zusammenarbeit nicht mehr so erfreulich fortgesetzt. Nachdem wir uns als Reservationsplattform zur Verfügung gestellt hatten und alles bereit war, entschied der Vorstand der SGGG, dass die Kontrolle und die Verwaltung in den Händen der SGGG bleiben müssen. Wir haben daraufhin die uns bekannten Adressen an die SGGG weitergeleitet. Auch die Idee der Promotiontour durch die Schweiz blieb damit auf der Strecke. Dem Wunsch der SGGG nach Festlegung der Zertifikationskriterien für die Sonotrainerkurse, sind wir bisher nicht nachgekommen, weil die Kriterien für den Schwangerschafts-ultraschall durch die Kommission Schwangerschafts-Ultraschall aufgestellt werden müssten. Unserer Meinung nach muss sichergestellt werden, dass auf dem Sonotrainer ausgebildete Tutoren bei den Kursen anwesend sind. Die Lösung muss einfach und liberal sein.

Förderpreis der SGUMGG

Zum Förderpreis unserer Sektion über Fr. 5000.- sind bisher keine Arbeiten eingetroffen. Die Forschungsarbeiten müssen Antworten liefern zur Klärung der Frage über die Wertigkeit des 3. Trimester Ultraschall-Screenings in der Schwangerschaftsüberwachung. Die Eingabefrist läuft bis zum 31.3.2005.



Euroson 2005

Ich habe dem Organisationskomitee verschiedene Themen-Vorschläge im Rahmen des gynäkologischen und geburtshilflichen Ultraschalls unterbreitet ohne jedoch eine konkrete Zusage über Zeitpunkt und verfügbaren Zeitraum zu erhalten. Ohne diese Angaben ist es jedoch schwierig, mit möglichen Referenten in Verhandlung zu treten. Ich hätte eine Zusage für ein bis zwei Halbtage erwartet, die wir mit Vorschlägen hätten ausfüllen können. Heute Morgen habe ich nun einen ersten Programmentwurf erhalten. Wir werden uns damit auseinandersetzen und die Realisierbarkeit unserer Vorschläge prüfen. Es wäre das Ziel, ein Hauptthema zu lancieren.

Kursleiter und Tutoren

In unserem Vorstand, aber auch an den Sitzungen der Kommission für Schwangerschafts-Ultraschall, haben wir immer wieder diskutiert, wie Kursleiter und Tutoren ausgewählt und bestätigt werden sollen. Ist die Verwendung eines Dreistufen-Systems wie in Deutschland erstrebenswert? Wir sind zum Schluss gekommen, dass wir an unserem liberaleren System festhalten wollen. Kursleiter und Tutoren werden auf Empfehlung von Bisherigen auf die Liste aufgenommen. Diese Liste wird regelmässig dem Vorstand vorgelegt und schliesslich auf der Homepage veröffentlicht. Organisiert jemand, der nicht auf dieser Liste ist, einen Kurs oder ist er als Tutor tätig, soll er jemanden, der auf dieser Liste ist, am Kurs beteiligen, damit der Kurs durch die SGUMGG anerkannt wird. Wer sich innert 3 Jahren an keinem Kurs beteiligt, sollte zurücktreten.

Die Kommission für Schwangerschaftsultraschall nimmt die Liste der SGUMGG zur Prüfung entgegen und wird sie in der Regel bestätigen oder bei Unklarheiten weitere Informationen anfordern.

Homepage, Broschüren und Befundblätter

Weiterhin sind diese Unterlagen von der Homepage abrufbar oder können dort bestellt werden.

Zum Abschluss möchte ich wiederum allen Vorstandsmitglieder für die gute Zusammenarbeit und die prompten Reaktionen auf die zahlreichen E-Mails danken.

Die Mitglieder möchte ich auffordern, vermehrt in den Arbeitsgruppen der SGUMGG aktiv zu werden.

Dr. med. R.C.Müller
Präsident SGUMGG

Winterthur, Januar 2005